

ORDEN POUR LE MÉRITE  
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Zweiter Band

1882—1952

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1923

Hugo LEDERER

Bildhauer

Geboren am 16. November 1871 in Znaim/Mähren.

Gestorben am 1. August 1940 in Berlin.

Ausbildung: In der keramischen Fachschule in Znaim (1885–88), in den kunstgewerblichen Werkstätten in Erfurt (1888–90); 1891 Gehilfe bei J. Schilling (☉ 1882) in Dresden und 1893 bei R. Toberentz in Berlin; 1895 selbständig.

Er wurde bekannt durch seine tektonisch strengen, monumental-dekorativen Plastiken z. B.: Giebelgruppe am Kaiser-Wilhelm-Museum in Krefeld (1899), Bismarck(☉ 1896)-Denkmal in Hamburg (1901–06), Gefallenen-Denkmäler in Berlin und Mainz. Zu erwähnen sind neben Tierplastiken und Brunnen auch die Porträtbüsten von Bismarck, Heine, Friedrich Kraus, Arthur Nikisch, Hans Pfitzner (☉ 1924), Richard Strauss (☉ 1924), Stresemann.

Aufnahme in den Orden am 7. Juni 1923.



*Augusta Kover*